

## Systematische Unterdrückung der Pressefreiheit in der Türkei

- 121 Journalistinnen und Journalisten im Gefängnis
- 168 Zeitungen, Zeitschriften und andere Medien zwangsweise geschlossen
- Über 2500 Journalistinnen und Journalisten entlassen und arbeitslos

Seit Verhängung des Ausnahmezustandes in der Türkei durch die Regierung von Präsident Erdogan am 20. Juli 2016 wurden nach Zählung der Europäischen Journalistenföderation (EJF) 121 Journalistinnen und Journalisten verhaftet und in Gefängnisse gebracht (Stand: 16. November 2016); 168 Zeitungen, Zeitschriften, Radio- und Fernsehsender und andere Medien wurden zwangsweise geschlossen (Stand: 29. Oktober 2016); und über 2500 Journalistinnen und Journalisten sind ohne Arbeit und Einkommen. Betroffen sind Journalistinnen und Journalisten sowie Medien, die über die Regierung von Präsident Erdogan kritisch berichten und kommentieren. Die Angriffe der türkischen Regierung auf die Pressefreiheit gehen einher mit Verhaftungen von Oppositionspolitikern und Gewerkschaftern sowie der Entlassung von Richtern, Lehrern und anderen Beamten aus dem Staatsdienst. Davon in besonderem Maß betroffen ist die kurdische Minderheit der Türkei aber auch die Gewerkschaftsbewegung und kritische Bürger. Wir rufen deshalb auf zur

## Protestkundgebung gegen die Angriffe der türkischen Regierung auf die Pressefreiheit am Mittwoch, 14. Dezember 2016, um 17 Uhr in Stuttgart, Wilhelmsplatz

*deutsche journalistinnen und journalisten union in ver.di (dju) Baden-Württemberg, Deutscher Journalisten Verband (DJV) Baden-Württemberg, Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS) Baden-Württemberg, Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) Baden-Württemberg, Reporter ohne Grenzen*

Bei der Kundgebung sprechen: **Joachim Kreibich** (Europäische Journalisten Föderation – EJF), **Dagmar Lange** (DJV), **Sakine Esen Yilmaz** (Türkische Lehrgewerkschaft, Asylbewerberin in Deutschland), **Necati Abay** (Journalist aus der Türkei, geflohen nach Deutschland) und **Leyla Abay** (Mitarbeiterin des verbotenen Radiosenders Özgür Radyo).